



Dank an alle Spender*innen

Insgesamt 23.000 € kamen durch das letzte Spenden-Weihnachts-Mailing zusammen. Diese Spenden werden nun durch die Kolpingsfamilien in Vietnam zum Ausbau der sanitären Anlagen in Schulen genutzt. Herzlichen Dank an alle Spender*innen!

TREFFEN ZUM AUFBAU DER PARTNERSCHAFT MIT KOLPING VIETNAM

Persönliche Kontakte sind ein wichtiger und wertvoller Erfolgsfaktor

Nach dem ersten Austausch im zurückliegenden Jahr kam es am 7. Februar dieses Jahres zu einem zweiten und nun auch intensiveren Austausch zum Thema „Aufbau einer möglichen Partnerschaft mit Kolping Vietnam“. Es trafen sich dazu Silke Wegele und Helmut de Francisco (Vertreter des Kolpingdiözesanverbandes Freiburg und dem Arbeitskreis „Eine Welt“), Gregor Federhen (Länderreferent von Kolping International für Asien), Paul Nguyen Huu Nghia Hiep (Nationalsekretär von Kolping Vietnam), Vi Bui-Ridder (Kolpingfamilie Ettenheim als Übersetzerin), Diözesansekretärin Antonia Bäuml und Michael Behringer (Diözesansekretär des Katholischen Männerwerk der Erzdiözese Freiburg) in Ettenheim.

Im Gespräch wurde deutlich, dass das Kolpingwerk Vietnam wächst und gedeiht. Um den Aufbau der Partnerschaft auf mehrere Schultern zu verteilen, gilt es nun in Vietnam Mitglieder mit guten Englischkenntnissen zu finden. Weiter ging es darum festzuhalten, dass das Ziel einer Partnerschaft nicht nur auf das monetäre reduziert werden sollte. Die Partnerschaftsarbeit sollte als eine Art Dreieckverhältnis zwischen Kolping International, Diözesanverband und Partnerland

angesehen und gelebt werden, um gemeinsam Ideen für förderfähige Projekte unter dem Aspekt „Hilfe zur Selbsthilfe“ entwickeln zu können.

Nach einer kurzen Stadtführung durch die barocke Altstadt in Ettenheim ließen die TeilnehmerInnen, mit einem von Vi Bui-Ridder zubereiteten Vietnamesischen Mittagessen, das Treffen ausklingen. Die Freude auf eine gemeinsame Zukunft und einer möglichen Partnerschaft war zu spüren und man wird in engem Kontakt bleiben.

Antonina Bäuml



KOLPINGJUGEND

Tagung New Work – Attraktives Angebot für Junge Erwachsene

Industrialisierung und Rationalisierung bedroh(t)en Arbeitsplätze, bewirk(t)en jedoch auch Erleichterungen in der konkreten Arbeit und Verbesserungen etwa in der Arbeitssicherheit. Die Digitalisierung schließt hier nahtlos an: Flexibilisierung eröffnet neue Möglichkeiten, Beruf und Freizeit zu kombinieren, zugleich wird die Work-Life-Balance zur umso größeren Herausforderung.

Wir laden euch zu dieser spannenden Tagung nach Freiburg ein. Damit möglichst allen Interessierten die Teilnahme ermöglicht werden kann, rabattiert die Kolpingjugend die Teilnahme inkl. Verpflegung und Übernachtung auf 30 €. Ebenso wird die An-/Abreise mit der Bahn nach Freiburg übernommen. Die Rabattierung richtet sich besonders an junge Menschen, die sich in der Kolpingjugend engagieren, in Einrichtungen des Kolpingwerks leben, Auszubildende und junge Arbeitnehmende. Weitere Interessierte können sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

■ 19. – 20. Juni 2020 in Freiburg

Modulkurs startet im Herbst mit neuen Kooperationspartnern

Im Herbst startet der Modulkurs mit neuen Kooperationspartnern in die nächste Runde. Gemeinsam mit den JugendreferentInnen aus dem Südwesten bieten wir den Gruppenleiter*innen-Grundkurs als Modulkurs, verteilt auf vier Wochenenden, an. Durch den modularen Aufbau soll Berufstätigen oder sich in Ausbildung befindenden Jugendlichen und Jungen Erwachsenen die Teilnahme an einer qualifizierenden Ausbildung zum/zur Gruppenleiter*in ermöglicht werden.

SAVE THE DATE

Einladung zur Sitzung des Landesverbands

Bereits jetzt laden wir herzlich zur öffentlichen Veranstaltung des Landesverbandes Kolpingwerk Baden-Württemberg nach Schramberg ein. Dabei freuen wir uns über die Teilnahme von Dorothee Eisenlohr, Oberbürgermeisterin der Stadt Schramberg. Sie konnte im zurückliegenden Jahr mit 37 Jahren die Wahl zur Oberbürgermeisterin für sich entscheiden. Aufgewachsen in Hechingen, war sie früher als Leiterin in der Kolpingjugend aktiv. Weitere Informationen folgen. Wir freuen uns, wenn ihr euch den Termin freihaltet.

■ 17. Oktober 2020 in Schramberg

ANPACKENDE HILFE – DANK AN JEDE HELFENDE HAND

„Solidargemeinschaft, die auch in schwierigen Zeiten zusammenhält“

Unvorhergesehen und mit vielen Einschnitten hat die Corona-Krise uns alle getroffen. Welche Herausforderungen noch auf uns warten und wie nachhaltig sich unsere Leben verändern, ist aktuell nicht abzusehen. Auch können wir noch nicht absehen, welche Herausforderungen auf Kolpingsfamilien weltweit und unsere Einrichtungen zukommen. Umso erfreulicher ist es, wie schnell an vielen Orten durch Kolpingsfamilien Hilfsangebote gestartet wurden. Dadurch wurde wieder einmal sichtbar, wie stark und leistungsfähig unser verändertes Netzwerk ist und wie tatkräftig und pragmatisch Kolpinger sind. Vielerorts wurden Einkaufsservices für Risikogruppen eingerichtet, Briefe an Menschen in Seniorenheimen geschrieben, Regenbogen gebastelt, ... u.v.m.

Wir sagen DANKE für die vielen kreativen Ideen und für die Bereitschaft, Solidarität zu zeigen und so auch in diesen herausfordernden Zeiten für andere da zu sein und soziale Distanz abzubauen.

TERMINE

KOLPINGJUGEND

19. – 20. Juni 2020

Tagung New Work

■ Freiburg

3. – 5. Juli 2020

Modul Grundkurs

■ Bühl-Moos

KOLPINGWERK

15. – 22. August 2020

Wanderwoche 55+

■ (bereits ausgebucht)

9. – 11. Oktober 2020

Diözesanversammlung

■ Emmendingen

10. Oktober 2020

Kolping – Weltfamilie erleben –

Zukunft gestalten

■ Emmendingen

KOLPING-BUNDESEBENE

25. – 26. September 2020

Thementag

„Zusammenleben in der Zukunft“

■ Köln

HINWEIS

Aufgrund des Coronavirus (COVID-19) und entsprechend aktuellen Entwicklungen können Informationen zu Veranstaltungen unter Umständen Änderungen unterliegen. Genauere Informationen erhaltet ihr über unsere Homepages und per Telefon in der Diözesanstelle.

www.kolpingjugend-freiburg.de

www.kolping-freiburg.de

www.kolping.de

Frühjahrsputz auf www.kolpingjugend-freiburg.de

Wir freuen uns, euch unsere überarbeitete Homepage präsentieren zu können. Unser Internetauftritt im neuen Design ist nun übersichtlicher gegliedert für umfangreiche Informationen und Angebote für Mitglieder und Interessierte. Hauptaugenmerk wurde auf die bessere Darstellung und eine einfache Bedienoberfläche auf dem Smartphone und mobilen Endgeräten gelegt. Neben eigenen Angeboten werden euch immer wieder weitere interessante Angebote, Impulse und Veranstaltungen von Partnern präsentiert. Reinschauen lohnt sich also.



IMPRESSUM

Kolping regional erscheint als Beilage des Kolping Diözesanverbandes Freiburg im Kolpingmagazin.
Auflage: 11.000
Redaktion: Johannes Jurth 07615144218
johannes.jurth@seelsorgeamt-freiburg.de
Layout & Satz: SYN visual design, Freiburg

TITELTHEMA

10. OKTOBER 2020 IN EMMENDINGEN

Kolping Weltfamilie erleben – Zukunft gestalten



Die Kolpingsfamilie Emmendingen, das Kolpingwerk und die Kolpingjugend Diözesanverband Freiburg laden am 10. Oktober nach Emmendingen in die Steinhalle ein. Mit dabei sind als Festredner der ehemalige Bundesumweltminister Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer und der Generalsekretär des Internationalen Kolpingwerkes Dr. Markus Demele.

Die Kolpingwelt ist vielfältig und bunt. Als starke Gemeinschaft engagieren wir uns für „Eine Welt“ und gestalten aktiv Kirche und Gesellschaft mit. Diese starke Gemeinschaft möchten wir auch in diesem Jahr am 10. Oktober in Emmendingen erlebbar machen. Eingebettet in die Diözesanversammlung gibt es in und um die Steinhalle viele Highlights zu erleben.

Am Vormittag geht es um den Zukunftsprozess „Kolping Upgrade“, für den wir die stellvertretende Bundesvorsitzende Claudia Rudersdorf angefragt haben. Hier erhaltet ihr eine Übersicht über das, was bereits gelaufen ist und könnt euch aktiv in den Prozess einbringen und

mitentscheiden, wie es weitergehen soll. Zur Mittagspause öffnen wir die Halle für die Öffentlichkeit, werden von der Kolpingsfamilie Emmendingen kulinarisch verwöhnt und lassen „Kolping als Weltfamilie“ erlebbar werden. Neben vielen interessanten Ständen und Angeboten werden wir mit Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer und Dr. Markus Demele über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in unserer „Einen Welt“ ins Gespräch kommen. Den Abschluss der Veranstaltung bildet der gemeinsame Festgottesdienst in der Kirche St. Bonifatius.

Neugierig geworden? Dann laden wir Sie/euch, alle Interessierten, die uns kennenlernen möchten, und alle Engagierten, die sich unserem Verband und der „Eine Welt“ verbunden fühlen, herzlich ein, Teil der großen Kolpingsfamilie zu sein.

Und das erwartet dich

- 9.30 Uhr Kolping Upgrade – unser Weg in die Zukunft
Zu Gast bei der Kolpingsfamilie Emmendingen
Mittagessen
- 12.00 – 13.00 Uhr Wir stellen Kolping als „Eine Weltfamilie“ vor
Aktionen, Stände, Musik, Kurzfilme, Spiele für
Jung und Alt
- 14.00 Uhr Kolping als Weltfamilie mit Prof. Dr. Dr. Klaus Töpfer
und Dr. Markus Demele
- 18.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche St. Bonifatius

KOLPING
GEMEINSCHAFT
ERLEBEN



Musikalisch wird der Festgottesdienst vom Kolpingchor Emmendingen begleitet

Bring dich ein: Zeig dein Gesicht für die „Eine Welt“!

Ihr seid Feuer und Flamme für die „Eine Welt“-Arbeit? Dann seid dabei und präsentiert euch und eure Arbeit. Sei es als Engagierte*r oder als Kolpingsfamilie. Jede noch so kleine Idee oder Bewegung bereichert die vielfältige und facettenreiche Arbeit in unserem Verband. Vernetzt euch, stellt eure Ideen und Erfolge vor. Lasst uns in der Steinhalle die „Eine Welt“ erlebbar machen.

- Weitere Informationen und Anmeldung für euren Stand ab sofort über das Diözesanbüro des Kolpingwerks Freiburg unter 0761 5144-216 oder info@kolping-freiburg.de



Euch erwartet leckeres Streetfood à la Kolpingfamilie Emmendingen



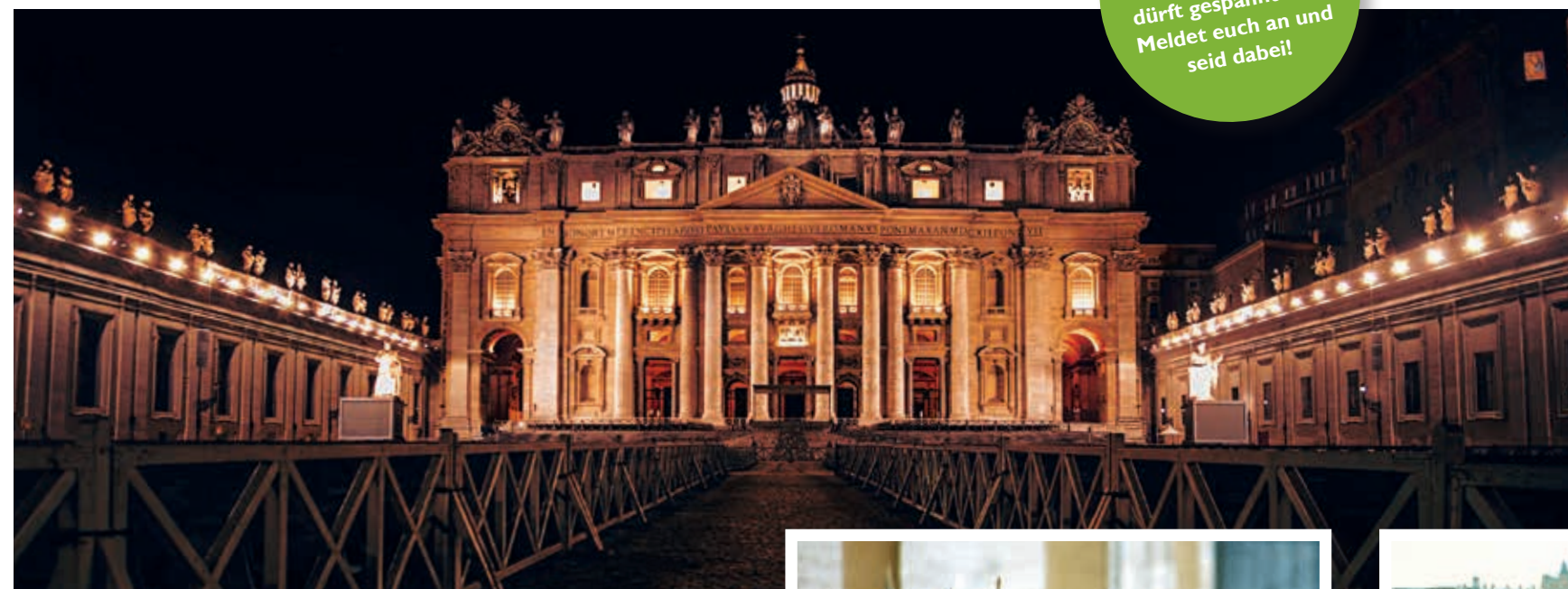
Mit Nachhaltigkeit punkten: Die Kolpingjugend wird vor der Steinhalle mit Spielen und Angeboten zur Nachhaltigkeit keine Langeweile aufkommen lassen



ROMWALLFAHRT ANLÄSSLICH DER 30-JÄHRIGEN
SELIGSPRECHUNG ADOLPH KOLPINGS

Orangene Fußspuren in der Ewigen Stadt

Welches
Highlight wartet
auf euch in Rom? Ihr
dürft gespannt sein.
Meldet euch an und
seid dabei!



Vor fast 30 Jahren wurde unser Verbandsgründer Adolph Kolping in Rom durch Papst Johannes Paul II. seliggesprochen. Knapp 60.000 Menschen kamen damals in die Stadt.

Bei vielen sind die Erinnerungen noch lebendig. Sei es der „legendäre“ Bus 9 mit unserem heutigen Diözesanpräses Wolf-Dieter Geißler, die Fahrt zum zwanzigjährigen Jubiläum mit unseren Freunden aus Chile und viele andere Begebenheiten und Geschichten rund um die Fahrten nach Rom, lassen viele in Erinnerungen schwelgen. Die Seligsprechung Adolph Kolpings jährt sich am 27. Oktober 2021 zum 30. Mal. Grund für uns, einen Blick auf die zurückliegenden Wallfahrten zu werfen und euch die ersten Informationen zur geplanten Romwallfahrt weiterzugeben.

Was unsere Mitglieder mit Rom und der Seligsprechung 1991 verbinden

MIT GEBROCHENER HAXE UND BANNER BEIM PAPST

Herrmann Fischer von der Kolpingsfamilie Villingen brach sich bei der Lichterfeier vor der Lateranbasilika das Fersenbein. Mit Schmerzmitteln und einem Verband, den ihm die Klosterfrauen verpasst haben, trug er tagelang das Banner durch die Stadt und konnte dennoch stolz mit dem Banner an der Altarinsel stehen und seine Kolpingsfamilie repräsentieren.



Gänsehautmoment – Papst Johannes Paul II spricht Adolph Kolping auf dem Petersplatz selig



Rom ist immer eine Reise wert! Auch diesmal warten auf euch viele besondere Highlights!



20 JAHRE SELIGSPRECHUNG ADOLPH KOLPING 2011
„Auf dem Weg zur Heiligkeit“

ALS GÄSTE GEKOMMEN,
ALS FREUNDE GEGANGEN

Die 47-jährige Rosa Pulgar aus Chillan in Chile hat sich ihren großen Lebenstraum, „einmal nach Europa reisen“, mit der Unterstützung ihrer ganzen Familie verwirklichen können. Da kam die Pilgerreise des chilenischen Kolpingwerkes nach Rom im Oktober 2011 gerade recht. Verbunden wurde die Reise mit einem umfangreichen Programm in den Gastfamilien und einer Fahrt nach Köln. „Es ist für mich eine enorme Ermutigung für mein Engagement für unser Kolpingwerk“ schreibt Rosa drei Wochen nach dem Besuch in Deutschland in einer kurzen, dafür umso herzlicheren E-Mail und bedankt sich für die Gastfreundschaft, die sie erfahren hat.

SEIT ÜBER 60 JAHREN ZU BESUCH
IN DER EWIGEN STADT

Bei der Feier in der deutschen Nationalkirche Santa Maria dell'Anima wurde der Ehrenvorsitzende des Kolpingwerks Freiburg Alois Schätzle mit der Übergabe des ersten Pilgerhalstuches gewürdigt. Der Kollnauer hatte fast auf den Tag genau im Jahr 1951 seine erste Wallfahrt nach Rom angetreten.



1205 KILOMETER AUF DEM DRAHT-
ESEL ZUR SELIGSPRECHUNG

Anlässlich der Seligsprechung von Adolph Kolping am 27. Oktober 1991 machten sich vier Mitglieder der Kolpingsfamilie Emmendingen und drei Mitglieder der Kolpingsfamilie Oberwolfach auf den Weg nach Rom. Nach acht Tagen, davon einen Tag in den Alpen mit starken Regenschauern und Schneefällen, erreichten sie den Petersplatz.

Das Radfahr-Team setzte sich wie folgt zusammen: Emmendingen: Anselm Bußhoff, Heiko Gertsch, Volker Ziebold und Konrad Meicher; Oberwolfach: Otto Armbruster, Wilhelm Harter und Matthäus Schillinger. Mit einem Kleinbus wurden die Radler von Lioba und Adalbert Armbruster begleitet. Das frisch verheiratete Paar betreute auf ihrer Hochzeitsreise die Radler, indem sie Rastplätze erkundeten und für Verpflegung sorgten.

FOTOS: CECILIA GOTTARDI ON UNPFLASH - KOLPINGWERK DEUTSCHLAND

ROMWALLFAHRT 2021

30 Jahre Seligsprechung Adolph Kolping

Aus diesem freudigen Anlass wird es spezielle Feierlichkeiten des Internationalen Kolpingwerkes in Rom geben. Kommendes Jahr möchten wir mit euch vom 23. – 29.10.2021 das dreißigjährige Jubiläum in Rom feiern. Vor Ort werden wir an den zentralen Feierlichkeiten des Internationalen Kolpingwerkes teilnehmen und neben einer Stadtführung den Besuch der Katakomben sowie eines Gottesdienstes anbieten.

Der Diözesanverband hat in Zusammenarbeit mit dem DER Pilgerbüro der Erzdiözese Freiburg ein Kontingent von 200 Betten für interessierte Teilnehmer aus der Diözese Freiburg reserviert. Nach aktueller Planung bieten wir die Möglichkeiten einer gemeinsamen Bus- oder Flugreise an.

- Ihr habt auch schon darüber nachgedacht als EinzelteilnehmerIn oder mit eurer Kolpingfamilie nach Rom zu fahren? Dann meldet euch gerne jetzt schon bei uns im Diözesanbüro unter info@kolping-freiburg.de oder 0761 5144-215
- Weitere Informationen zur Anreise, Hotel, Preise etc. folgen zum Sommer 2020.
- Die Informationen sind zu finden unter: www.rom.kolping-freiburg.de

FOTOS: KOLPINGWERK DV FREIBURG, JOSEPH A. STORINSKI